



Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang
Bezirk Gmünd – NÖ
3872 Amaliendorf, Hauptstraße 190



familienfreundliche Gemeinde

Tel. 02862 53495 – Fax 02862 53495 10
Email: gemeinde@amaliendorf.at - ATU 16270407

Sitzungsprotokoll **zur Sitzung des Gemeinderates**

Sitzungstermin: Montag, 28.01.2019
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Amaliendorf, Gemeindeamt

Anwesend sind:

Vorsitzender
Schindl Gerald, Bürgermeister

Allram Claudia, Vizebürgermeisterin

Mitglieder

Blach Gerald, GGR
Groll Dominik, GR
Flicker Thomas, GR
Hofbauer Manfred, GR; **Angelobung am 07.02.17**
Hofmann Elisabeth, GGR
Karlik Clemens, GR
Königseder Erika, GR; **Mandatsverzicht per 27.01.17**
Pauer Werner, GR
Pichler Michael, GR
Redl Andreas, GR
Scherzer Anja, GGR
Schrenk Erik, GR
Spiesmeier Mag. Franz jun., GR

Schriftführer:

Manuela Stephan

Entschuldigt fehlen:

Dick David, GR
Groll Petra, GR
Flicker Alfred, GR

Lukas Gerald, GGR
Weber Andreas Ing., GR

Zuhörer:

Die Gemeindevertretung zählt 19 Mitglieder, anwesend sind 14 Gemeinderäte.

DIE SITZUNG IST BESCHLUSSFÄHIG

Verlauf der Sitzung und Beschlüsse: „**ORDNUNGSGEMÄSS**“

„ÖFFENTLICHER TEIL DER SITZUNG“

TAGESORDNUNG

- TOP 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Öffentlicher Teil der Sitzung

- TOP 3) Präsentation Rechnungsabschluss 2018
- TOP 4) Bericht des Prüfungsausschusses
- TOP 5) Entwicklung der Finanzgeschäfte Haushaltsjahr 2018
- TOP 6) Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2018
- TOP 7) Vertragsgenehmigung über die Abwasserentsorgung bzw. die Trinkwasserversorgung von Liegenschaften im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang in bzw. aus den entsprechenden Netzanlagen der Stadtgemeinde Heidenreichstein
- TOP 8) Nachmittagsbetreuung im Kindergarten
- TOP 9) Beschlussfassung Resolution „Plastikfreie Gemeinde“
- TOP 10) Berichte und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung

- TOP 11) Wackelsteinfestival 2019
- TOP 12) Kommunalsteuerförderung
- TOP 13) Außerordentliche Investitionsförderung
- TOP 14) Dienstbarkeitsvertrag
- TOP 15) Altersteilzeit Bauhofbediensteter
- TOP 16) Förderung Schmalspurbahnverein – Wackelstein-Express
- TOP 17) Anfragen

Öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

TOP 1) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 3) Präsentation Rechnungsabschluss 2018

Bürgermeister Gerald Schindl bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018, welcher in der Zeit vom 09.01.2019 bis 25.01.2019 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist, zur Kenntnis.

Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Der gesamte Rechnungsabschluss 2018 ist termingerecht an alle Fraktionen des Gemeinderates zur Einsicht ergangen. Ein Auszug aus dem Rechnungsabschluss 2018 liegt dem Originalprotokoll bei.

TOP 4) Bericht des Prüfungsausschusses

Der Obmann des Prüfungsausschusses Mag. Franz Spiesmeier bringt dem Gemeinderat den Bericht über die am 22.01.2019 durchgeführte Prüfung zur Kenntnis. Der Bericht wird vom Gemeinderat, dem Bürgermeister und dem Kassenverwalter einstimmig zur Kenntnis genommen.

Die Unterlagen liegen im Ordner Protokolle – Ausschüsse

TOP 5) Entwicklung der Finanzgeschäfte Haushaltsjahr 2018

Gemäß § 69a Abs. 4 der NÖ Gemeindeordnung muss dem Gemeinderat über die Entwicklung der Finanzgeschäfte berichtet werden.

Es werden der Schuldenstand sowie der Girokontostand dargestellt und die verschiedenen Kennzahlen werden besprochen.

Die Entwicklung der Finanzgeschäfte wird anhand von verschiedenen Kennzahlen dargestellt. Die erstellten Aufzeichnungen liegen diesem Protokoll bei und zeigen eine positive Entwicklung der Finanzgeschäfte.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Entwicklung der Finanzgeschäfte für das Haushaltsjahr 2018 w. o. angeführt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen in der Buchhaltung

TOP 6) Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2018

Auf Grund der erfolgten Präsentation und der durchgeführten Prüfung durch den Prüfungsausschuss am 22.01.2019 soll die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2018 erfolgen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2018 wie unter TOP 3) ausführlich erläutert beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Unterlagen liegen in der Buchhaltung

TOP 7) Vertragsgenehmigung über die Abwasserentsorgung bzw. die Trinkwasserversorgung von Liegenschaften im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang in bzw. aus den entsprechenden Netzanlagen der Stadtgemeinde Heidenreichstein

Der Vorsitzende informiert über den erforderlichen Vertrag durch den Gemeinderat betreffend Abwasserentsorgung bzw. die Trinkwasserversorgung von Liegenschaften im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang in bzw. aus den entsprechenden Netzanlagen der Stadtgemeinde Heidenreichstein.

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
1. Gemeindevorstand		Vorberatung
2. Gemeinderat		Entscheidung

Betreff:

Vertragsgenehmigung über die Abwasserentsorgung bzw. die Trinkwasserversorgung von Liegenschaften im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang in bzw. aus den entsprechenden Netzanlagen der Stadtgemeinde Heidenreichstein

Sachverhalt:

Die Gemeinderäte der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang haben mit Beschluss vom 30.07.2018 und die Gemeinderäte der Stadtgemeinde Heidenreichstein mit Beschluss vom 26.09.2018 die Willenserklärung für die Vorgehensweise in Bezug auf die Kostenvorschreibung, den Betrieb und die Instandhaltung des Schmutzwasserkanalstrangs und der öffentlichen Wasserleitung, basierend auf den Einreichunterlagen, beschlossen. Auf Grund dieser Willensübereinkunft und der tatsächlich zur Ausführung gekommenen Ver- und Entsorgungsleitungen ist der vorliegende Vertrag errichtet worden, welcher nun von den jeweiligen Gemeinden mit Gemeinderatsbeschluss angenommen und genehmigt werden soll.

Antrag:

Über Antrag von Bgm Gerald Schindl soll der Gemeinderat der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang den vollinhaltlich vorliegenden Vertrag zwischen der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang, Hauptstraße 190, 3872 Amaliendorf und der Stadtgemeinde Heidenreichstein, Kirchenplatz 1, 3860 Heidenreichstein betreffend die Abwasserentsorgung bzw. die Trinkwasserversorgung von Liegenschaften im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang in bzw. aus den entsprechenden Netzanlagen der Stadtgemeinde Heidenreichstein genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8) Nachmittagsbetreuung im Kindergarten

Der Vorsitzende informiert, dass die Gemeindeverwaltung beabsichtigt ab dem Kindergartenjahr 2019/2020 eine Nachmittagsbetreuung im Kindergarten anzubieten, wenn die erforderlichen Anmeldungen zustande kommen. Die Nachmittagsbetreuung soll von Montag bis Donnerstag, ab 13.00 Uhr für zwei, vier oder fünf Stunden angeboten werden.

Ein Kindergartentransport und eine entsprechende Verpflegung (Mittagessen) wären von den Eltern privat zu organisieren.

Bei einer Anmeldung von 2 Kindern für die Nachmittagsbetreuung ist eine Ermäßigung von 20 Prozent für das zweite Kind vorgesehen.

Folgende Berechnungstabelle wurde für die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten ab 13.00 Uhr von Montag bis Donnerstag, ohne Essen, für 10 Monate Anmeldung erstellt:

Kostenberechnung mit unterschiedlicher Kinder- und Stundenanzahl

	Kinder	Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		565,00	
Kinderanzahl	3		565,00
4 Tage/2 Mehrstd			
Satz	188,33		

		Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		1.150,00	
Kinderanzahl	3		1.150,00
4 Tage/4			

Mehrstd			
Satz	383,33		

	Kinder	Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		1.400,00	
Kinderanzahl	3		1.400,00
4 Tage/5 Mehrstd			
Satz	466,67		

	Kinder	Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		565,00	
Kinderanzahl	4		565,00
4 Tage/2 Mehrstd			
Satz	141,25		

		Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		1.150,00	
Kinderanzahl	4		1.150,00
4 Tage/4 Mehrstd			
Satz	287,50		

		Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		1.400,00	
Kinderanzahl	4		1.400,00
4 Tage/5 Mehrstd			
Satz	350,00		

	Kinder	Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		565,00	
Kinderanzahl	5		565,00
4 Tage/2 Mehrstd			
Satz	113		

		Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		1.150,00	
Kinderanzahl	5		1.150,00
4 Tage/4			

Mehrstd			
Satz	230		

		Aufwand	Ertrag
Lohn- u Nebenkosten		1.400,00	
Kinderanzahl	5		1.400,00
4 Tage/5 Mehrstd			
Satz	280		

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten ab dem Kindergartenjahr 2019/2020 und eine zwanzigprozentige Ermäßigung für das zweite Kind bei einer Anmeldung für die Nachmittagsbetreuung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9) Beschlussfassung Resolution „Plastikfreie Gemeinde“

Der Vorsitzende verliest nachstehende Resolution betreffend „Plastikfreie Gemeinde“, welche durch den Gemeinderat zu beschließen wäre:

"Plastikfreie Gemeinde" - Vermeidung von Einweg-Plastik in der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang

Die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang verpflichtet sich einen wesentlichen Beitrag zu leisten, um Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu schützen. Abfall zu vermeiden sollte selbstverständlich sein. Wo das nicht möglich ist, dort sollen Wertstoffe getrennt gesammelt und einem Recycling-Prozess zugeführt werden.

Weltweit steigt das Problem der Verschmutzung durch Plastik. Es ist höchste Zeit zu handeln. Plastik zersetzt sich erst nach hunderten von Jahren, teilweise verrottet es gar nicht. Man findet es in der Natur, in den Meeren und über die Nahrungskette gelangt es schließlich in unseren Körper. Es ist die Verpackungsindustrie gefordert, nach umweltfreundlichen Alternativen für Wegwerf-Plastik zu suchen und diese einzusetzen. Ebenso ist ein Umdenken bei den Menschen notwendig, die sich beim Einkauf bewusst für weniger Verpackung - insbesondere für weniger Einweg-Plastik - entscheiden sollen.

Die EU-Kommission stellt sich diesem Problem und hat einen Vorschlag für eine Richtlinie zur Reduktion von Wegwerf-Plastik vorgelegt. Wir fordern die zuständige Bundesministerin für Umwelt dazu auf, sich für Österreich dieses Themas konkret anzunehmen und sich für EU-weit zu definierende Reduktionsziele einzusetzen.

Wir wollen mit dieser Initiative einen Beitrag dazu leisten, den Einsatz von Einweg-Plastik zu vermeiden und jedenfalls zu reduzieren. Die Problematik bewusst zu machen und so – ausgehend vom unmittelbaren Lebensumfeld – ein Umdenken im Umgang mit Verpackungen aus Kunststoff bewirken.

Unsere Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang will mit dieser Initiative **Vermeidung von Einweg-Plastik in der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang** sich dieses Themas bewusst annehmen, und in weiterer Folge Vorbild für weitere Gemeinden, für eine Einweg-plastikfreie Region und Land sein, sowie zu einem gesellschaftlichen Umdenken beitragen.

Die Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang setzt sich ab sofort zum Ziel, eine Einweg-plastikfrei zu werden und spricht sich dafür aus, folgende Maßnahmen in ihrem Einflussbereich umzusetzen:

- Einweg-Tragetaschen, insbesondere solche aus Plastik, sollen durch umweltfreundliche Alternativen wie Stofftaschen, Einkaufskörbe o.ä. ersetzt werden.
- Einweg-Plastik (Wattestäbchen, Strohhalme, Besteck, Teller, Umrührstäbchen, Luftballonstäbe, Getränkebecher, etc.) soll weitgehend vermieden werden. Alternativen dazu sollen aufgezeigt und von lokalen Betrieben in der Stadt angeboten werden.
- Ein Leitfaden für Feste ohne Einweg-Plastik wird erstellt und Veranstaltern, z. B. Vereinen, zur Verfügung gestellt. Darin wird auf den Einsatz von Mehrweggeschirr und auf bestehende Initiativen hingewiesen.
- Unternehmen sollen motiviert werden, sich aktiv an der Aktion zu beteiligen und auf die Ausgabe von Einweg-Plastik wie beispielsweise Plastiksackerl, Einweg-Kaffebecher und Verpackungen aus Plastik zu verzichten.
- Verpackungsfreie Initiativen sollen unterstützt und ausgebaut werden. Auf die Verwendung von Mehrwegbinden wird insbesondere hingewiesen.
- Information und Bewusstseinsbildung der Bürger, der Vereinsfunktionäre, der Handels- und Gastronomiebetriebe erfolgt mittels Veranstaltungen, Broschüren, laufenden Berichten in den lokalen Medien, der Internetseite und Social-Media-Plattformen der Marktgemeinde Amaliendorf-Aalfang
- Verstärkt wird der Konsum von regionalen und saisonalen Produkten in den Fokus gerückt. Diese sind meistens nicht bzw. zumindest nicht in Plastik verpackt und weisen noch viele andere Vorteile auf (geringerer Transportaufwand, Arbeitsplatzsicherung, etc.).

Setzen wir ein Zeichen für ökologisches Bewusstsein, den Schutz unserer Umwelt und tragen wir dazu bei, die Lebensgrundlagen auch für zukünftige Generationen zu erhalten.

Ergeht an:

BM Elisabeth Köstinger

Stubenring 1

1010 Wien

service@bmnt.gv.at NÖ GVV – zur Kenntnis office@gvvnoe.at

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Resolution „Plastikfreie Gemeinde“ beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10) Berichte und Anfragen

Frau Vizebürgermeisterin Claudia Allram hat keine Berichte.

Frau GGR. Elisabeth Hofmann berichtet von der Endabrechnung vom Kirtag – Ergebnis 1.486,86 (Reinerlös) Vorjahr waren es 1.836,87 von den Gesundheitstagen; richtige Mülltrennung, Volkshilfe Vorträge über Demenz und Gedächtnistraining bzw. Sturzgefahr

Herr GGR. Gerald Blach berichtet dass, das Streumaterial extrem untersucht wird und wenn es nicht ok ist, kann es sein, dass es in Zukunft eine Waschstraße dafür geben wird.

Herr GR. Manfred Hofbauer schlägt dazu vor, dass wir eventuell in Zukunft Salz streuen, es würde die Kanäle nicht verstopft etc. Das kann die Gemeinde entscheiden – andere Gemeinde machen es auch, wenn die Bürger einverstanden sind. Probleme könnte es eventuell bei den Liegenschaften wegen der Brunnen bzw. mit den Hundebesitzern geben.

Vielleicht könnten wir einen Versuch starten – einen Teil in der Gemeinde probieren

Herr Bürgermeister Gerald Schindl schlägt dazu vor, es in der nächsten Winterperiode in den Nebenstraßen zu probieren bzw. eine Umfrage zu starten etc.

Frau GGR. Anja Scherzer hat keine Berichte

Anfragen von Herrn GR. Werner Pauer:

Hat es einen konkreten Wasserverlust gegeben?
Laut Herrn Bürgermeister waren es zwei.

Was hat sich ergeben betreffend Generations-Wohnen?
Laut Herrn Bürgermeister ist alles im Laufen, aber wir waren leider im Herbst nicht bei der Landtagssitzung dabei. Wir sollen im Frühjahr dabei sein.

Die Tagesordnungspunkte 11) bis 16) werden als nicht öffentlich behandelt.

Da keine weiteren Anfragen erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:30 Uhr.

Das Protokoll wurde vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Amaliendorf, am 29.01.2019

Der Bürgermeister

Gerald Schindl



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.signaturpruefung.gv.at bzw. www.amaliendorf.at

GGR. Gemeinderat
Elisabeth Hofmann

Gemeinderat
Clemens Karlik

Schriftführer
Manuela Stephan

Gemeinderat
Dominik Groll